

Workshop Göttinnen-Geflüster Einleitung

Herzlich Willkommen und Danke für dein Vertrauen und Einlassen in diese Arbeit, die ich mit viel Liebe und Bedacht für dich ausgearbeitet habe.



Dieser Workshop ist entstanden, nachdem ich – inspiriert von der keltischen Kultur und ihren großen Festen – eine Vortragsreihe gestartet hatte, die zunächst einmal das große keltische Fest Samhain und die damit verbundenen Göttinnen darstellten. Im Zuge dieser Vortragsreihe wurde mir – durch meine bereits länger andauernde Auseinandersetzung mit der göttlichen Kraft in uns – der Zusammenhang zwischen diesen Festen, dem Göttinnen-Kult der Kelten und deren tiefgreifende Bedeutung für unsere heutige Zeit immer deutlicher.

In der keltischen Kultur wurden die Frauen prinzipiell als Heilerinnen angesehen und waren hoch geachtet in der Gemeinschaft und der Ehe. Gesellschaftlich waren sie gleichgestellt und hatten ihre eigenen Aufgaben in der Gemeinschaft. So war das gemeinsame und kulturelle Leben ausgewogen und harmonisch. Frauen und Männer standen gleichberechtigt nebeneinander.

Sehen wir uns die heutige Gesellschaftslage an, so erfahren wir immer noch ein großes Ungleichgewicht. Ganz besonders wird dieses durch die stetig wachsende Anzahl an Alleinerziehenden deutlich, die gesellschaftlich immer mehr Ausgrenzung erfahren und sich nur noch schwer mit ihren Fähigkeiten in dieser Gesellschaft behaupten können. Und auch die Beziehung zwischen Mann und Frau entwickelt sich immer dramatischer, da die Belastungen der Familien durch ungelöste Themen immer stärker wird.

Doch bevor hier eine Opferrolle geschürt wird, gilt es hier genauer hin zu schauen, wie es zu dieser Situation kommen konnte und vor allen Dingen:

- Wie kommen wir hier wieder heraus?
- Was können wir tun, um die Situation zu ändern?
- Wie ändert sich unser Leben, wenn wir Frauen aus uns selbst heraus eine Änderung herbeiführen?

Nur was im Innern gelöst wird kann sich im Außen zeigen!

Aus diesem Hintergrund heraus, ist es mir zu einem wichtigen und großen Anliegen geworden, die alten Kulturen wieder genauer zu betrachten, zu hinterfragen und daraus zu lernen. So erfahren wir durch Reflexion, was die Essenz dieser Kultur und deren Leben in der Gesellschaft bedeutete und erhalten eine Ahnung davon, wie wir dies für uns heute wieder nutzen können. Die Kraft der keltischen Frauen und Heilerinnen in uns wieder zu erwecken kann zu neuer Blüte führe.

Dieser Workshop dient dieser Reflexion und Erweckung der göttlichen Kraft, die in uns allen wohnt. Allein durch achtsame Beobachtung, Auseinandersetzung und innerer Arbeit, können wir bereits viel über uns und für uns erfahren.

Ablauf des Workshops:

Ziel dieses Workshops ist es, dass du deine innere göttliche Kraft wieder entdeckst. Hierzu dienen die unterschiedlichen Darstellungen der Göttinnen aus der keltischen Kultur. Sie alle haben unterschiedliche Aspekte des Göttlichen und sind tief in uns verborgen. Durch Erziehung, Religion und Ausbildung sind sie verstummt und schlummern ungeachtet in der Tiefe unseres SEINs. Holen wir diese Aspekte hoch, überschwemmen sie uns mit ungeahnten und unkontrollierbaren Gefühlen, Wahrnehmungen und Gedanken. Diese anzunehmen, anzuerkennen und zu akzeptieren als Teil unserer Göttlichkeit ist ein Ziel dieses Workshops und damit Grundstein für ein neues und befreites Leben.

Du wirst in diesem Workshop dazu aufgefordert deine Gedanken und Gefühle ehrlich und tief zu hinterfragen. Ohne tiefe Ehrlichkeit ist keine Transformation möglich!

Notiere dir alles, was dir im Laufe dieses Workshops durch den Kopf geht, dir an Emotionen hoch kommt, Träume, Bilder, Ideen, etc.

Höre den Vorträgen gut zu, nimm dir Zeit zur Reflexion und höre es dir ggf. mehrmals an.

Nehme dir immer nur 1 Vortrag vor, reflektiere darüber und mache erst mit dem nächsten weiter, wenn du mit dem 1. Abgeschlossen hast. Nimm dir Zeit! Überfordere dich nicht! Es geschieht viel in deinen Zellen auch wenn du es nicht sofort wahr nimmst!

Versuche NICHT die Dinge mit dem Verstand zu begreifen, sondern erlaube deinen Gefühlen, sich zu entfalten. Nimm diese wahr und lasse sie fließen. Notiere sie dir, sie sind der Indikator für deine Veränderung!

Ideal ist es, wenn du dir abends Zeit nimmst, die Vorträge anzuhören und über Nacht wirken zu lassen. Nimm dir ein Buch, um Notizen zu machen und lege es mit einem Stift neben deinem Bett. So kannst du dir Notizen machen, wenn du nachts wach werden solltest und Bilder, Träume, Gedankengänge notiert werden wollen.

Alles, was du in dieser Zeit erlebst, ist wichtig und DEIN innerer Schatz. Nutze diesen, um DEINEN Weg im Leben zu finden.

Am Ende dieses Workshops steht dir ein Reflexionsgespräch mit mir bereit. Nutze die Gelegenheit und buche dir rechtzeitig diesen Termin, um dir weitere Impulse zu holen. Schreibe an: kontakt@heine-akademie.com und sende ideal 2-3 Wünsche.

Ich wünsche dir Viel Erfolg!

1. Prüfung deiner Gedanken und Gefühle

Diese Punkte, die hier aufgeführt sind, dienen dir zur Orientierung. Du brauchst nicht alle Punkte „abarbeiten“, sondern sie sollen dir einen Hinweis, eine Orientierung bieten, worauf du für dich achten kannst.

Lies die Punkte zu Beginn einmal durch und lege sie dann Beiseite, so schaltest du deinen Kopf aus und nimmst die Aufnahmen mit deinem Herzen und deinen Gefühlen auf.

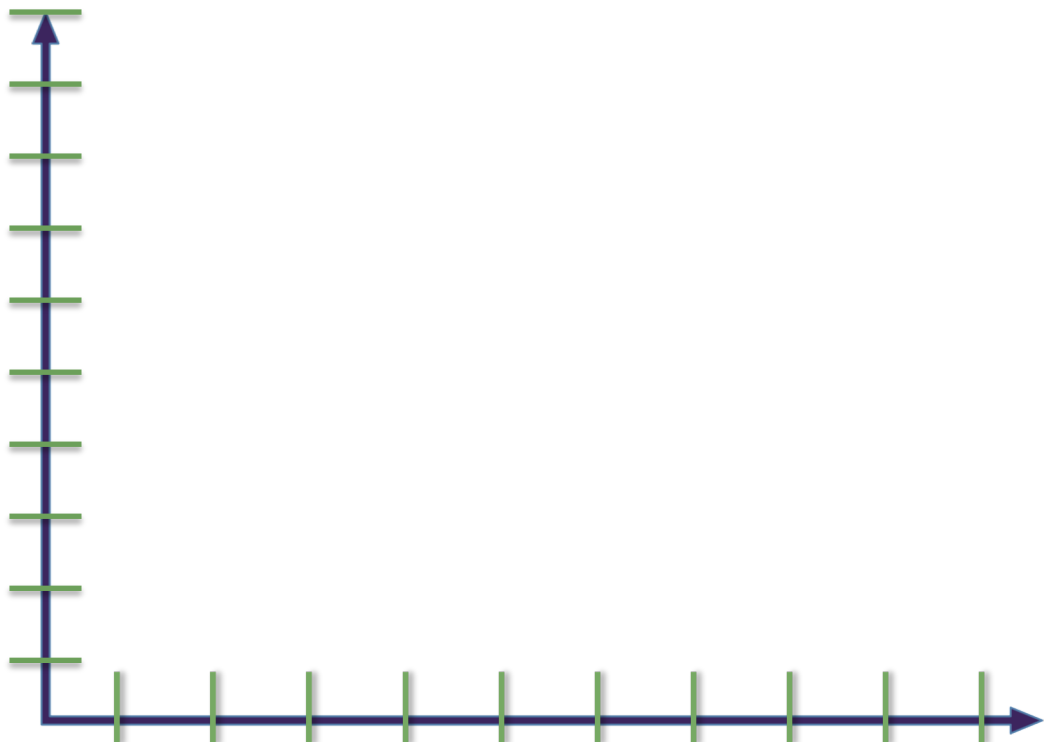
Lass dich berieseln und deine Seele baumeln. So kannst du maximal aus dem Workshop profitieren.

Solltest du mit dieser Übersicht nicht zurechtkommen, überlege dir ein eigenes Verfahren, damit du entspannt mit dem Workshop unterwegs bist.

2. Wie fühle ich mich zu Beginn des Workshops, der Auseinandersetzung mit den angesprochenen Themen?

Ordne dich auf einer Skala von 0 = schlecht bis 10 = sehr gut ein, wie es dir geht.

1. zu Beginn des Workshops
2. in der Mitte des Workshops
3. am Ende des Workshops



3. Was habe ich bei dieser Auseinandersetzung über mich und meine göttlichen Anteile gelernt?
4. Habe ich ein tieferes Verständnis der Göttlichkeit in mir erfahren können?
5. Wie sieht dieses Verständnis aus?
6. Welche Bilder entstehen?
7. Welche Gefühle habe ich?
8. Was mache ich damit?
9. Beurteile ich mich deswegen?
10. Welches Fazit kann ich für mich aus dieser Auseinandersetzung ziehen?

Mit diesen Links kannst du die Vorträge des Workshops jederzeit aufrufen:

Teil 1 - Samhain und die Göttin Morgane -
<https://vimeo.com/327201354>

Teil 2 - Avalon und die Herrin vom See -
<https://vimeo.com/327204375>

Teil 3 - Modron, die 3-gestaltige Göttin -
<https://vimeo.com/327206346>

Teil 4 - Resümee und Inspirationen -
<https://vimeo.com/327207827>

Für alle Filme benötigst du das Passwort: WS-Göttinnen

Herzlichen Glückwunsch

Du hast eine hervorragende Arbeit getan und dir wirklich ein großes Lob verdient.

Hast du dich auch schon für deine Arbeit mit dir, an dir und über dich bedankt?

Tue dies jetzt noch unbedingt und ab sofort jeden Tag!
Denn mit jeder Arbeit an dir selbst kommst du deinen Wünschen immer näher und trägst zur kollektiven Veränderung bei.

Denke daran deinen Termin zu buchen:

kontakt@heine-akademie.com

oder

www.terminland.de/heine

